Gemeindebrief

März bis Mai 2022: Aschermittwoch - Exaudi, 206. Ausgabe 45. Jahrgang

Liebe Leserin, lieber Leser!

"Werde, was du bist!" – Diese Aufforderung flatterte vor einigen Wochen in unseren Haushalt mit einem kleinen Werbeblättchen. Interessanterweise wurde mir aber mit diesem Blättchen keine Lebenshilfe angeboten und es kam auch nicht von einer kirchlichen Organisation. Doch dieser kleine Satz hat mich seither bewegt.

Was bin ich eigentlich, wenn ich mich so anschaue? Die ersten Antworten waren noch ziemlich leicht: ein Mensch mit einem bestimmten Alter, männlich, Vater, von Beruf Pfarrer, kleiner als der Durchschnitt der männlichen Bevölkerung, wenige Haare und so weiter. Das können Sie in anderer Weise alles auch über sich selber sagen.

Das muss ich aber gar nicht erst werden. Das bin ich schon, und erlebe das jeden Tag. Manchmal kommt etwas Neues hinzu, wenn ich mich neuen Herausforderungen stellen muss. Dann erfahre ich, dass ich auch noch ganz andere Rollen in meinem Leben einnehmen kann und manchmal auch muss, weil es jetzt eben dran ist.

Fehlt da noch etwas? Eine gute Frage, um darüber ein wenig nachzudenken. Ich – das ist vielleicht noch viel mehr, als ich so einfach aufzählen kann. Da kommen dann Gedanken an manche Dinge, die ich in meinem Leben nicht verwirklicht habe. Sei es, weil sich die Gelegenheit nie ergeben hat, oder sei es, weil ich an einer möglichen Abzweigung auf meinem Lebensweg einfach achtlos vorbeigegangen bin. Es gibt Vieles, was ich gerne wäre und eben jetzt nicht bin.

Gott stellt sich Mose am brennenden Dornbusch einmal mit den Worten vor: "Ich bin, der ich bin." Gott weiß also genau, was das ist. Gott ist schon längst ganz bei sich. Ich bin es noch nicht. Ich entdecke immer neue Seiten an mir.

Ich möchte gerne ganz ich selber sein, so wie Gott es sagen kann mit den Worten: "Ich bin, der ich bin." Davon bin ich weit entfernt. Gott sagt jedoch auch zu einer jeden und einem jeden von uns, wer wir sind: "Ich habe dich bei deinem Namen gerufen. Du bist mein." Dieser Mensch, den Gott in mir sieht, brauche ich nicht erst zu werden. Gott sieht mich schon ganz, auch wenn ich täglich nur Bruchstücke davon wahrnehme. In seinen Augen bin ich mit all meinen Fehlstellen und Mängeln, mit all meinen verpassten Möglichkeiten immer schon ganz.

Darauf kann ich hören und weiter den Weg meines Lebens gehen, auf dem ich immer wieder Neues über mich erfahre. Und immer wieder kann ich durch Gottes Brille freundlich auf mich schauen und meine Sinne schärfen für das, was ich in Gottes Augen schon längst bin: ein Mensch, dessen Leben Gott will.

Zu diesem Neuentdecken lade ich Sie in Gottes Namen ein. Erkennen Sie immer wieder neu, was Sie schon längst sind: geliebte Kinder Gottes.

Die Antwort auf dem Werbezettel für eine Firma, die Mitarbeitende suchte, war im Übrigen ganz einfach: "Werde, was du bist! – Systemtechniker!" Ich für meine Person, bin mir da nicht so ganz sicher. Bei Gott bin ich es mir schon.

Seien Sie herzlich gegrüßt von Ihrem Dekan Wigbert Lehner, Sprengel IV b und Dekanat





Schulneubau für Wambote in Sailoma



Hunger in der Schule bekämpfen – Schulneubau für Wambote in Sailoma.

Tatsächlich: Die Finanzierung des Schulbaus in Sailoma steht. Noch vor dem letzten Weihnachtsbaum war die erforderliche und von den Geschwistern aus der Wambote-Region erbetene Geldsumme von 21.000.- Euro zusammen.

Vielen, herzlichen Dank für alle kleineren, größeren und ganz großen Spenden!

Auch in diesen schwierigen Zeiten haben Menschen Kapazität, an andere zu denken.

Auch jetzt gibt es Menschlichkeit, gegenseitige Hilfe und die Bereitschaft zu teilen.

Das erwärmt das Herz und gibt Hoffnung, es schenkt Hilfe und entspricht dem Wort Jesu:

"Was ihr einem von meinen geringsten Brüdern getan habt, das habt ihr mir getan."

In die gleiche Richtung zielt ein Projekt, was Baba Sangwa und sein Team uns ebenfalls ans Herz gelegt haben. Kinder hungern in unseren Wambote-Schulen. Das wollte der Missionsarbeitskreis sofort angehen und hat eine Schulspeisung beschlossen. Jedes Kind soll in der Schule eine Mahlzeit bekommen. Für den ersten Zeitabschnitt sollen dafür 8.100,- Euro aufgewendet werden.

Von den weiteren Anliegen, z. B. der Renovierung der bestehenden Schul-Gebäude, hoffen wir, später ausführlicher berichten zu können. Jetzt bitten wir Sie um Ihre Fürbitte für unsere Geschwister: Gebete um Schutz und Bewahrung, um Hoffnung und Zukunft sind willkommen. Vielleicht denken Sie noch an weitere Anliegen.

Dafür und für alle gespendete Hilfe danken wir im Namen unserer Wambote-Geschwister sehr herzlich.

Herzliche Grüße für das Frühjahr und für alle Tage sendet Ihr Missionsarbeitskreis und Michael Wild

Hier die Bankverbindung für Spenden:

IBAN: DE74 7655 0000 0008 9369 32. Stichwort: Eine Schule für Wambote.

Es ist Zeit "DANKE" zu sagen

Danke für Ihre Spenden an das Diakonische Werk und an die Tafel Feuchtwagen Danke für Ihre Mitarbeit in Diakonie und Tafel Danke für Ihr Interesse an unserer Arbeit Danke für Ihr Vertrauen in unsere Arbeit Danke für Ihr Gebet

Uha Le Gudrum Nases Ihre Uta Lehner, Dekanin

Ihre Gudrun Naser, Geschäftsführerin





Abschied vom Ehrenamt

Rudolf Dreher hat am 16. Januar in der Stiftskirche Feuchtwangen seinen letzten Gottesdienst als Lektor geleitet. Er war 35 Jahre lang in der Verkündigung tätig: In seiner Kirchengemeinde Dorfgütingen ebenso wie in anderen Kirchen des Dekanats Feuchtwangen hat er mit großem Engagement Gottesdienste gefeiert und war besonders für seinen gesanglichen Einsatz bekannt.

Voraussetzung für das Lektorenamt ist eine mehrteilige Ausbildung, die Rudolf Dreher im Jahr 1987 abschloss. Der Vertrauensmann des Dorfgütinger Kirchenvorstands Karl Neuberger würdigte Rudolf Drehers Dienst und überreichte Geschenke der Kirchengemeinde. Dekanin Uta Lehner und Pfarrerin Daniela Bachmann als Dekanatsbeauftragte für die Ehrenamtlichen im Predigtdienst überreichten Rudolf Dreher die Urkunde für sein Wirken und entließen ihn mit Gebet und Segen aus allen Verpflichtungen für die Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern.

Für seine Zukunft wünschen ihm alle Beteiligten Gottes Segen!

Aus Datenschutzgründen sind keine Fotos in der Onlineausgabe

Text und Foto: Daniela Bachmann

Auszeichnung "Weißer Engel" für Frau Helga Gräbner

Der bayerische Staatsminister für Gesundheit und Pflege Klaus Holetschek, MdL verlieh Frau Helga Gräbner die Auszeichnung "Weißer Engel" für besonderes, soziales und ehrenamtliches Engagement. Helga Gräbner macht seit Mai 1990 ehrenamtlich Besuche im Senioren- und Pflegeheim Feuchtwangen. Seit Mai 2002 koordiniert sie die Besuchsdienstarbeit als praktische Leitung. Die theologische Leitung übt Pfarrer Gerhard Winter seit August 2015 aus. Zugleich ist die Auszeichnung eine Würdigung der Arbeit des gesamten Besuchsdienstes unserer Kirchengemeinde Feuchtwangen für das Senioren- und Pflegeheim Feuchtwangen des Landkreises Ansbach. Helga Gräbner und das gesamte Team freuten sich darüber.

Auf dem Bild sind Helga Gräbner mit der Auszeichnung, Sibylle Koerber, Angelika Jeckel, Irene Barthelmeß, Doris Halfpaap, Frieda Rühl und Lotte Näpflein zu sehen. Zudem erhielt Helga Gräbner die Goldene Bayerische Ehrenamtskarte im Landkreis Ansbach von Landrat Dr. Jürgen Ludwig.

Der Besuchsdienst unserer Kirchengemeinde Feuchtwangen besucht Mitmenschen im Senioren- und Pflegeheim Feuchtwangen zum Geburtstag und darüber hinaus. Der Besuchsdienst begleitet Mitmenschen nach Wunsch mit seelsorgerlichen Gesprächen.

Sehr viele Heimbewohner/innen freuen sich über Gespräche. Die Gespräche bleiben vertraulich.

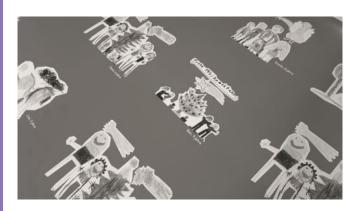
Wer sich für die wertvolle, mitmenschliche Arbeit unseres Besuchsdienstes interessiert, kann von Helga Gräbner oder Pfarrer Gerhard Winter Näheres erfahren. Es besteht auch die Möglichkeit, beim Besuchsdiensttreffen am Mi. 16. März 2022 und Mi. 6. Juli 2022 jeweils um 15 Uhr im Café Kreuzgang in Feuchtwangen dabei zu sein. Pfarrer Gerhard Winter Tel.: 07950- 2655.

Aus Datenschutzgründen sind keine Fotos in der Onlineausgabe

Foto: Gerhard Winter

Feuchtwanger Familienprojekt – Generationen verbinden

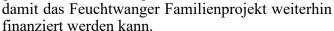
Das Jahr 2021 konnten wir mit zahlreichen Kunstwerken und kleinen Hoffnungslichtern abschließen. Unter dem Motto "Wo leuchtet dein Weihnachtsstern?" erreichten uns beim Malwettbewerb des Feuchtwanger Familienprojekts rund 150 selbstgemalte Bilder. Überwältigt von dieser großen Resonanz fiel es der Jury sehr schwer, die Gewinnerbilder auszuwählen. So fiel die Wahl auf zwölf wunderschöne Bilder, die den Weihnachtsstern besonders hell aufleuchten ließen.



Diese Kunstwerke wurden auf fünf verschiedenen Postkarten und einem Geschenkpapierbogen veröffentlicht und konnten gegen eine Spende erworben werden.

Durch diese Aktion kamen Spenden von rund 400 Euro für das Feuchtwanger Familienprojekt zusammen.

Vielen Dank an alle Sternen-Künstlerinnen und -Künstler und die große Unterstützung, damit das Feuchtwange





Text und Bild: Eva Zein

Bevor die halbe Stelle des Feuchtwanger Familienprojekts fest im Dekanat Feuchtwangen etabliert werden kann, sind wir auf Spenden angewiesen. Nur so können die Ideen für eine vernetzte Familienarbeit weiterwachsen und Früchte tragen.

Dazu beigetragen hat eine großzügige Spende von 1000 € des Bürgermeisterchores im Landkreis Ansbach. Insbesondere danken wir Herrn Bürgermeister Ruh und Herrn Miosga (Hand in Hand e.V. und Vorsitz des Bürgermeisterchores), die das Familienprojekt für die Spende vorgeschlagen haben.

Text: Eva Zein, Foto: Landratsamt Ansbach

Aus Datenschutzgründen sind keine Fotos in der Onlineausgabe

Erste kleine Pflänzchen für dieses Jahr wollen wir im Bereich der dekanatsweiten Eltern-Kind-Arbeit pflanzen: In Zusammenarbeit mit dem Evangelischen Forum Westmittelfranken findet am 11. Mai 2022 von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr die erste Infoveranstaltung für Eltern im Dekanat statt, die Interesse an einem Angebot für Eltern mit Kindern im Alter von 0-3 Jahren haben. Die Teilnehmer*innen erhalten Informationen und Materialien, was zur Wiederaufnahme oder auch Neugründung einer Eltern-Kind-Gruppe notwendig ist.

Am 15. Mai findet ein Familientag mit Basar auf dem Gelände des Kindergarten Wannenbad statt. Ein Familientag, mit einem Familiengottesdienst, einem Basar mit Selbstverkauf, vielen tollen Aktionen für Kinder und der kulinarische Aspekt wird auch nicht zu kurz kommen. Nähere Informationen folgen über das Feuchtwanger Amtsblatt und über die Facebook-Seite des Feuchtwanger Familienprojekts.

Fest geplant ist außerdem der Umzug ins ehemalige zweite Pfarrhaus (Zum Taubenbrünnlein 2). Wir freuen uns, dass wir nach zwei Jahren von unserem eher mobilen und provisorischen "Büro" im Haus am Kirchplatz die neuen Büroräume der Kirchengemeinde Feuchtwangen beziehen dürfen.

Aktuelle Informationen zu allen Veranstaltungen vom Feuchtwanger Familienprojekt finden Sie auf der Homepage: http://www.dekanat-feuchtwangen.de/familienprojekt

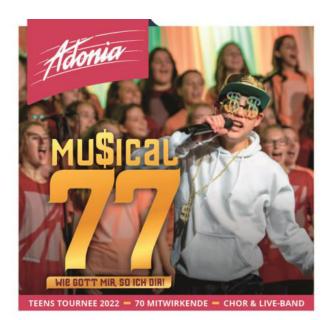
Seien Sie herzlich gegrüßt und bleiben Sie gesund! Ihre Kathrin Regenhardt und Eva Zein



Eva Zein, BA Soziale Arbeit Kathrin Regenhardt, Diakonin

Bürozeiten Donnerstag 9.00 - 11.00 Uhr und Termine nach Vereinbarung Kontakt Mail familienprojekt.feuchtwangen@ elkb.de Handy 0151 42430775

ndy 0151 42430775 o Haus am Kirchplatz Kirchplatz 1 91555 Feuchtwangen Postanschrift Evang.-Luth. Dekanat Hindenburgstr. 8 91555 Feuchtwangen



Mi 15.06.2022 - Dombühl Mehrzweckhalle 19:30 Uhr

Bahnhofstr. 19

Veranstalter: Landeskirchliche Gemeinschaft Dombühl, Kirchengemeinden Dombühl + Kloster Sulz







Mächten
wunderbar
geborgen?"
Impulse
für alle
Lebensbereiche
und
Altersstufen.

Von guten

CHRISTA HORST; THEOLOGISCHE REFERENTIN

DEKANATS-UND LANDFRAUENTAG

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Mitteilungsblatt und der Tagespresse



Neuer Termin:

31. Mai 2022

Bei gutem

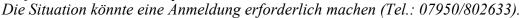


Veranstalter: Dekanat Feuchtwangen, Hindenburgstr. 8, 91555 Feuchtwangen Tel.: 09852/908-20, E-Mail: dekanat.feuchtwangen@elikb.de



Veranstaltungen des Evangelischen Forums Westmittelfranken, Bildung im Dekanat Feuchtwangen

Die Vortrags- und Gesprächsabende des Evangelischen Forum Westmittelfranken e. V., Bildung im Dekanat Feuchtwangen, finden (sofern nicht anders angegeben) jeweils donnerstags um 19.30 Uhr statt. Der Eintritt ist – wenn nicht ausdrücklich vermerkt – frei, wir freuen uns aber über Spenden.





Das Programm des Evangelischen Forums Westmittelfranken stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest. Bitte beachten Sie die Informationen im Mitteilungsblatt und in der Tagespresse und auf unserer Homepage: http://dekanat-feuchtwangen.de/bildungswerk.

Kirchentag Herzlich willkommen zum Fest des Glaubens "Zusammenhalten" – unser Motto 2022

Sehr geehrte Gäste des BAYERISCHEN KIRCHENTAGES HESSELBERG, wir feiern das Pfingstfest 2022 hybrid, also auf dem Berg und online

Auf dem Weg zum BAYERISCHEN KIRCHENTAG HESSELBERG zu Pfingsten in Coronazeiten ist und bleibt es ein spannendes Unternehmen. Aktuell steht das Thema fest: "Zusammenhalten". Wir hoffen, dass wir uns alle wieder sehen können. Online hatten wir seit 2021 zusätzlich Besucher aus weiter Ferne, sogar aus Texas. Darum behalten wir die Online-Brücke in die weite Welt.

Pfingstgottesdienst auch auf <u>youtube@bayernevangelisch.de</u> und <u>Facebook</u> Wir feiern am Pfingstmontag einen Gottesdienst, nicht nur auf dem HESSELBERG, sondern auch auf <u>youtube@bayernevangelisch</u>. Zudem mit Gebärden-Dolmetscher-Einblendung für unsere gehörlosen Geschwister.



So können wir bayernweit und weltweit das Pfingstfest gemeinsam feiern.

Pfingsten, der Geburtstag der Kirche, gibt Grund zur gemeinsamen Feier in den Orten, Gemeinden und Familien. Wir bleiben eine weltweite Gemeinschaft durch den Heiligen Geist. Das wollen wir am Pfingstmontag mit dem Pfingstabschlussgottesdienst zum Ausdruck bringen, auf dem Berg und live am Bildschirm, im Gebet verbunden mit unserem Herrn Jesus Christus und den Christen Bayerns und Ostwürttembergs und mit allen Mitfeiernden an den Geräten weltweit. Möge der Heilige Geist uns inspirieren, erwecken und zuversichtlich machen.

Allen Besucher(inne)n herzliche Pilgergrüße

und allen fleißigen Weggennoss(inn)en herzliche Dankesgrüße für Ihre bisherige Arbeit und Bereitschaft und weitere Mitwirkung! Bleiben Sie gesegnet und bewahrt!

Text- und Bildquelle: https://bayerischer-kirchentag.de

Gut beraten / Gemeinsam getragen:

Diakonisches Werk Feuchtwangen, Kirchplatz 1, 91555 Feuchtwangen

Spendenkonto: IBAN: DE74 7659 1000 0000 2075 78



Diakonisches Werk Allgemeiner Kontakt und Beratung zu Mutter-Kind-Kuren:

Gudrun Naser, Tel.: 09852/18 86, E-Mail: dw-feu@diakonie-feuchtwangen.de

Soziale Beratung in der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit

Wir beraten und unterstützen Sie bei persönlichen oder familiären Problemen, seelischen Krisen, wirtschaftlichen Schwierigkeiten oder wenn Sie aus einem anderen Grund einen Ansprechpartner brauchen.

Beraterin: Karola Kreutner, Dipl.-Sozialpäd. Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und überkonfessionell.

Sprechzeiten: nur nach telefonischer Vereinbarung unter der Telefonnummer 09852/1874

Beratungsstelle für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst

Sie steht allen Menschen offen, die selbst oder als Angehörige, als Freunde oder Bekannte von seelischen Belastungen, Krankheiten oder Krisen betroffen sind. Die Beratung ist freiwillig, unterliegt der Schweigepflicht und ist kostenfrei. Beraterin: Elisabeth Ackermann, Dipl.-Heilpäd. (FH), Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Tel. 09852/7034008

E-Mail: spdi-feuchtwangen@diakonie-ansbach.de

Beratung für ältere Menschen und Angehörige

Berater: Jens Herrmann, Dipl.-Gerontologe, Sprechzeiten: 14tägig nach Vereinbarung, Tel. 0981/14440

E-Mail: spdi-ansbach@diakonie-ansbach.de

Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen - Information - Beratung - Unterstützung

rund um das Thema Schwangerschaft und bis zum 3. Lebensjahr des Kindes bietet die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des Diakonischen Werks Ansbach e.V. ab sofort in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Feuchtwangen an.

Anmeldung telefonisch über Ansbach, Tel. 0981/4 66 14 90, Diplom-Sozialpädagogin Christa Escherle

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle – Suchtberatung des Diakonischen Werks Ansbach e.V. Außenstelle Feuchtwangen Information – Beratung – Vermittlung

Rund um das Thema Sucht bietet die Suchtberatung in Feuchtwangen für Angehörige und Betroffene Unterstützung an. Die Beratung unterliegt der Schweigepflicht, ist freiwillig und kostenfrei.

Nach telefonischer Anmeldung über Ansbach unter Tel. 0981/96 90 622, Dipl.-Soz. Päd.(FH) Helmut Oechslein

Tafel Feuchtwangen - Essen wo es hingehört -

Die Tafel ist da für Menschen mit niedrigem Einkommen.

Weitere Informationen und Ausstellung von Kundenkarten: Frau Kreutner, Tel.: 09852/1874 oder Frau Naser, Tel.: 09852/1886

Gerne können Sie die Arbeit der Tafel Feuchtwangen unterstützen durch ehrenamtliche Mitarbeit oder durch eine Spende. Spendenkonto: IBAN: DE65 7659 1000 0200 2075 78



Die Selbsthilfegruppen können wieder stattfinden. Bitte melden Sie sich vor der Teilnahme bei der jeweiligen Ansprechpartnerin an.

Selbsthilfegruppe krebskranker Frauen

jeden 2. Freitag im Monat, 18.00 Uhr, Kirchplatz 1 Kontakt: Frau Wagner, Tel.: 09851/551694

Café Lichtblick - offener Frühstückstreff für Alle

Selbsthilfe-Elterngruppe "Legasthenie" Kontakt: Frau Scherle, Tel.: 09852/908325

Selbsthilfegruppe "MS-Treff"

jeden 2. Mittwoch im Monat, 18.30 Uhr Katholisches Gemeindezentrum, Untere Torstr. 39, Kontakt: Frau Ernst, Tel.: 09852/4961

Selbsthilfegruppe "Blaues Kreuz"

14-tägig, Freitag in geraden Wochen, 19.30 Uhr, Kirchplatz 1,

Kontakt: Blaues Kreuz Ansbach, Tel.: 0981/977819-10 oder Tel.: 0981/977819-13

Gesprächskreis Autismus

In der Regel am letzten Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr, Kirchplatz 1, Kontakt: Familie Six, E-Mail: info@autismus-feu.de oder www.autismus-feu.de

Gesprächsgruppe Fibromyalgie

jeden 1. Dienstag im Monat, 18.00 Uhr, Kirchplatz 1,

Kontakt: Frau Friedrich, Tel.: 09853/1846 Frau Silkenat, Tel.: 09856/921143



"Wenn Kinderaugen freudig strahlen Im funkelhellen Kerzenschein, tritt der Weihnachtslichterzauber in der Menschen Häuser ein." (Elke Bräunling)



Wunschbaum Feuchtwangen:

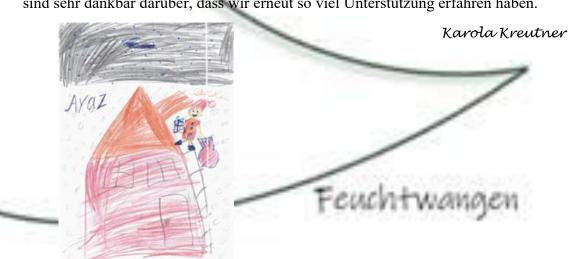
Strahlende Kinderaugen dank Ihrer Unterstützung

Reicht das eigene Einkommen nicht zum Leben aus, können Menschen in Deutschland finanzielle staatliche Unterstützung in Form von Sozialleistungen beantragen. Zwar wird durch solche Sozialleistungen die schlimmste Not verhindert. Die Hilfen sind dennoch sehr knapp bemessen und lassen nur geringe Spielräume zu: So werden Dinge, die wir mit einem glücklichen Weihnachtsfest verbinden – ein geschmückter Baum, Plätzchen backen, ein schönes Essen, Gäste in den eigenen vier Wänden bewirten und nicht zuletzt kleine Geschenke für die Kinder – zu beinahe unerschwinglichen Sonderausgaben. Entweder man verzichtet darauf oder das Geld fehlt an anderer Stelle.

Mit der Aktion "Wunschbaum Feuchtwangen" möchten Diakonie und Kirche in Kooperation mit der Sparkasse und der VR-Bank diese Familien unterstützen. Daher luden wir auch im vergangenen Jahr 2021 Kinder aus Familien, die Sozialleistungen beziehen und im Dekanatsbezirk Feuchtwangen leben, zum Mitmachen ein: 56 Kinder bis 14 Jahren folgten der Einladung und schrieben ihre Weihnachtswünsche auf einen Wunschzettel.

Dank Ihrer Unterstützung konnten alle Wünsche erfüllt werden! Außerdem ist es uns durch Ihre Spende möglich, auch im Jahresverlauf Kindern aus der Region bzw. deren Eltern, in schwierigen Situationen zusätzliche unbürokratische Hilfen anzubieten, in denen staatliche Transferleistungen nicht greifen.

Im Namen der Kinder und ihrer Familien möchten wir uns ganz herzlich bei allen bedanken, die die Aktion Wunschbaum Feuchtwangen unterstützt haben. All diejenigen, die die Wünsche der Kinder erfüllt haben durch eine Spende oder indem sie Geschenke gekauft und liebevoll verpackt haben, haben dazu beigetragen, es diesen Familien in der Weihnachtszeit etwas leichter zu machen. Von genau dieser Hilfsbereitschaft vieler Einzelner hängt der Erfolg der Aktion Wunschbaum Feuchtwangen ab und wir sind sehr dankbar darüber, dass wir erneut so viel Unterstützung erfahren haben.



Informationen von der Evangelischen Dekanatsjugend





Dekanatsjugendreferent Hendrik Jarallah E-Mail: Ej.Feuchtwangen@elkb.de Telefon: 09852/908226 www.dekanat-feuchtwangen.de/ besuch-die-dekanatsjugend-feuchtwangen



Kommende Veranstaltungen:

25.-27.03.22 Kirchenkreiskonferenz: Outdoor & Action Vors. 21.05.22 Benefizkonzert Temboco'la (open air) 05.-06.06.22 Kirchentag Hesselberg

08.-13.06.22 Jugendfreizeit Nordsee

01.-03.07.22 Schnupperkurs – Werde Mitarbeiter_in! (ab 14 Jahren)

30.-31.07.22 Freizeit für Mitarbeitende (MA-Wochenende)

Weitere Veranstaltungen auf der Homepage der Evangelischen Jugend

Covid19–Info: Bitte informiere dich vor jeder Veranstaltung über die aktuellen Regelungen unserer Angebote über unsere Homepage oder kontaktiere uns. Teilweise ist eine Anmeldung nötig oder es können sich Änderungen, Absagen ergeben.

Dekanatsjugendkammer

Die Dekanatsjugendkammer begrüßt ein neues Gesicht in ihren Reihen und ist damit vollständig. Margit Strauß ist als Mitglied des Dekanatsausschusses nun Kammermitglied und verbindet die beiden wichtigen Gremien.

Neben der Nachberufung wählte die Dekanatsjugendkammer auch ein neues Schwerpunktthema. Das bisherige Thema Öffentlichkeitsarbeit konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Es gibt nun ein Jahresprogramm, eine Homepage, einen mindestens zweimal pro Woche bespielten Instagram- und Facebookaccount und eine Online-Anmeldung. Nun ist Platz für das Thema "Glaube und Spiritualität" in der Jugendarbeit. Wir wollen uns im Zuge dieses Themas auf die Suche nach geeigneten Angeboten machen und die bisherigen evaluieren. Ziel ist es, einen Jugendgottesdienst, ins Leben zu rufen. Hast du Lust, dabei mitzumachen und Ideen einzubringen? Dann melde dich gerne bei uns. Wir suchen motivierte Menschen, mit denen wir dieses Vorhaben in die Tat umsetzen können. Gerne auch in Kooperation mit anderen Verbänden und allen Gemeinden im Dekanat.

Rückblick: Dekanatsjugendkonvent 2022

"Wer's glaubt wird selig" war das Thema des diesjährigen Dekanatsjugendkonventes der Evangelischen Jugend im Dekanat Feuchtwangen. Die 22 Teilnehmenden aus den Gemeinden und Jugendverbänden im Dekanat Feuchtwangen konnten sich bei der Online-Veranstaltung durch Spiele kennenlernen und vernetzen sowie sich mit ihrer und der Spiritualität anderer Jugendlicher auseinandersetzen. Neben Workshops, in den Menschen aus unserem Dekanat ihre Formen von Spiritualität begeistert weitergaben, gab es Studienergebnisse in Quizform und Plattformen des Austausches und Ideensammelns. Darüber hinaus beschäftigten wir uns damit, wie ein dekanatsweiter Jugendgottesdienst gestaltet werden könnte. Das Jugendgottesdienstteam bekam viele Anregungen und Unterstützung, sodass es nun voll durchstarten kann. Gerne kann man sich hierzu noch anschließen – einfach Kontakt mit uns aufnehmen.

Der Konvent schloss mit dem alljährlichen Geschäftsteil ab. Wir hörten von den Jugenddelegierten, wie es ihnen auf der Kirchenkreiskonferenz und dem Landesjugendkonvent erging und was die Dekanatsjugendkammer und Gemeinden/Verbände im vergangenen Jahr auf die Beine stellen konnten.



Poster: Hendrík Jarallah

Nächstes Jahr stehen wieder Wahlen für diese wichtigen Aufgaben an – vielleicht hast du Lust, dich dafür zur Wahl zu stellen? Besonders toll war auch, dass die beiden neuen Jugendreferenten des EC Dombühl und Feuchtwangen mit dabei waren und sich der harte Kern noch bis 19:15 Uhr in einer computerspielähnlichen Plattform zum lockeren Austausch traf. Danke an alle, die dabei waren.

Wir hoffen nächstes Jahr noch mehr Gemeinden und Jugendverbände dabeizuhaben, denn die Veranstaltung war mal wieder ein super Event, dass es ermöglicht gemeinsam Jugendarbeit im Dekanat voranzubringen und alle Akteure kennenzulernen.

Text:

Hendrík Jarallah Bíld:Johannah Kurz

Aus Datenschutzgründen sind keine Fotos in der Onlineausgabe

Grund- und Schnupperkurs

Gerade noch rechtzeitig vor einer erneuten Coronawelle konnten wir unsere neuen Mitarbeitenden in der Jugendarbeit ausbilden. Wir verbrachten gemeinsam mit den Dekanaten Dinkelsbühl und Wassertrüdingen eine intensive Zeit im Jugendübernachtungshaus Veitsweiler bei Dinkelsbühl.

Da der Schnupperkurs letztes Jahr ausfallen musste, boten wir dieses Jahr ausnahmsweise die beiden Kurse zeitgleich in Veitsweiler an. Während die Schnupperkursler am Sonntag ihre Zertifikate feierlich überreicht bekamen.

Foto: H. Jarallah verbrachten die Grundkursteilnehmenden noch zwei

weitere Tage damit, die anerkannte Ausbildung zum_r Jugendleiter_in abzuschließen. Wir freuen uns sehr, dass insgesamt 22 Teilnehmende den Kurs abgeschlossen haben. Herzlichen Glückwunsch an alle und willkommen in der Evangelischen Jugend! Die Ausbildung für Mitarbeitende aus den Gemeinden unserer Dekanate umfasst alle wichtigen Infos, Methoden, Spiele, Andachtsgestaltung, Rechtskenntnisse, Planungshilfen etc., um in der Jugendarbeit durchstarten zu können. Während der Schnupperkurs ab 14 Jahren befähigt, im Team mitzuarbeiten, können die Grundkursteilnehmer ab 15 Jahren

auch selbstständig Aufgaben übernehmen. Das ganze Wochenende machte extrem viel Spaß, man probierte sich aus und lernte sich kennen.

Das wäre auch was für dich? Dann melde dich für dieses Jahr an: 1.-3. Juni 2022 Schnupperkurs & 28.10.-01.11. 2022 Grundkurs.

Aus Datenschutzgründen sind keine Fotos in der Onlineausgabe

Foto: Stephan Kirsch und Text: Hendrik Jarallah



Kinderkirchentag Hesselberg 6. Juni

Der diesjährige Kinderkirchentag am Hesselberg findet online und unter dem Motto "Zusammenhalten" statt. Die Kleinen und innerlich Junggebliebenen feiern einen Familien-Gottesdienst und im Anschluss wird ein Stück des Wassertrüdinger Figurentheaters aufgeführt.

Alle online-Inhalte sind zu finden unter youtube@bayernevangelisch

Herbstkonferenz Kirchenkreis Ansbach/Würzburg-Süd

Die Welt ist bunt – Gott sei Dank! Das war die Quintessenz unserer Kirchenkreiskonferenz vom 12. bis zum 14.11.2021 auf der Burg Hoheneck, auf der wir uns zusammen mit dem GA, Referenten Benjamin Greim aus dem AFJ und unserer Kirchkreisbeauftragten Johanna Kluge dem Thema Rassismus und Extremismus gewidmet haben.

Im Zuge dessen haben wir viel über dieses Thema gelernt und herausgefunden, wie wir damit umgehen können. Am Sonntag konnten wir dann noch diverse kreative Workshops, wie eine Fotoaktion zum Thema "Stellung beziehen!" einen Schreibworkshop oder einen Collage-Workshop ausprobieren. Im Geschäftsteil standen die alljährlichen Wahlen für die EJ Mittelfranken an, in dem alle zehn Delegiertenplätze besetzt werden konnten.

Die nächste Kirchenkreiskonferenz findet am 25.3.-27.3.2022 auf dem Hesselberg statt. Das Thema dieser KiKK ist Outdoor und Action. Mehr Infos auf unserer Homepage.

Aus Datenschutzgründen sind keine Fotos in der Onlineausgabe

Foto: Philipp Flierl



Jugendfreizeit 8.-13.6.2022

Dieses Jahr ist es wieder soweit! Das Dekanat Feuchtwangen fährt zusammen mit vielen Jugendlichen aus den Dekanaten Dinkelsbühl und Wassertrüdingen an die Nordsee. Vom 08.-13.06.22 verbringen wir 6 Tage zusammen in einem Jugendhaus am Wattenmeer. Du darfst dich auf Urlaub ohne Eltern mit Ausflügen, actionreichen Abenteuern, Chillen, Workshops und Andachten freuen. Gutes Essen, tolle Landschaft, besinnliche Momente und viel Gelächter sind natürlich Inklusive! Mehr Infos findest du auf unserer Homepage oder scanne den QR-Code. Melde dich an!"

Text: Korbinian Conrad, Foto: Tanja Strauß

Umweltgruppe

In der Umweltgruppe machen wir verschiedenste Aktionen zum Thema Umwelt und Natur und wie wir sie schützen können. Wir bauen im Frühling weiter am Hochbeet, das wir schon mit den Konfirmanden gestaltet haben und wollen zusammen kochen und backen. Dabei nehmen wir uns selbst nicht zu ernst und haben viel Spaß.

Anmelden kannst du dich unter https://cloud.elkb.de/files/apps/forms/zoowMfAMNXPXtsoF

Wir freuen uns, wenn du unser tolles Team bereicherst.



Fotos und Texte: Korbínían Conrad



Foto: Quirin Thalhammer

TEMBOCOla 2022

Wir wollen endlich wieder zusammen mit euch feiern! Dafür planen wir in diesen besonderen Zeiten auch ein ganz besonderes *TEMBOCO*! Mit dem *TEMBOCOla* stecken wir gerade mitten in den Planungen für einen Biergarten im *TEMBOCO* style. Natürlich kommt auch in diesem Jahr die musikalische Begleitung nicht zu kurz und es werden einige Bands auftreten. Der Erlös des Benefizkonzertes Temboco'la wird natürlich auch wieder Kindern in Not gespendet.

Streicht euch schon mal den 21. Mai im Kalender an, dann soll unser *TEMBOCOla* nämlich stattfinden.

Für weitere Infos und Updates besucht gerne die Internetseite der EJ oder unseren Instagram-Account rock for temboco.





Corona - Gemeinsam die Folgen bewältigen

Die Corona-Pandemie hat tiefe Spuren in unserer Gesellschaft hinterlassen. Die Auswirkungen treffen besonders Menschen, die am Rande des Existenzminimums oder in prekären Lebenssituationen leben. Hier gilt es, ein Hoffnungszeichen zu setzen und ein würdevolles Leben durch soziale Teilhabe zu ermöglichen. Dafür setzt sich die Diakonie in Bayern mit den Beratungsstellen der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit (KASA) ein.

Damit diese Beratungsangebote und alle anderen Leistungen der Diakonie auch weiterhin angeboten werden können, bitten wir bei der Frühjahrssammlung vom 28. März bis 03. April 2022 um Ihre Spende.

Herzlichen Dank!

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

- 20% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben in den Kirchengemeinden für die diakonische Arbeit vor Ort.
- 45% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit.
- 35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Hiervon wird auch das Informationsmaterial für die Öffentlichkeitsarbeit finanziert.

Weitere Informationen zur Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit (KASA) erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de, bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Joachim Wenzel, Tel.: 0911 9354 - 314, wenzel@diakonie-bayern.de

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit. Spendenkonto: Diakonisches Werk Feuchtwangen, IBAN: DE74 7659 1000 0000 2075 78

Neben unseren Onlinegottesdiensten und Audiopredigten auf "www.dekanat-feuchtwangen.de" finden Sie hier weitere Gottesdienstangebote:

Rundfunk und Fernsehen:

Immer sonntags:

- um 07.00 Uhr "Prisma" "Der etwas andere Einstieg in den Sonntag" Radio 8
- um 09.30 Uhr katholischer und evangelischer Gottesdienst im Wechsel im ZDF
- um 10.05 Uhr katholischer und evangelischer Gottesdienst im Wechsel im DLF
- um 10.32 Uhr Evangelische Morgenfeier auf Bayern 1

Kindergottesdienst am Bildschirm: Jeden Sonntag um 10 Uhr gibt es auf dem YouTube-Kanal "Kirchemitkindern-digital" einen Kindergottesdienst zum Mitfeiern aus verschiedenen Landeskirchen der EKD.



Impressum: Herausgeber: Evangelisch-Lutherisches Dekanat Feuchtwangen
Verantwortlich für den Inhalt Dekanat: Dekanin Uta Lehner, Dekan Wigbert Lehner
für den Inhalt der Kirchengemeinde: Pfarrer Jörg Herrmann, Layout: Karin Fricke
Druck: Rotabene GmbH, Rothenburg, Auflage: 7.140 Stück
Der Gemeindebrief erscheint in vier Ausgaben jährlich und wird an die Gemeindeglieder kostenlos verteilt.
Namen und Daten dienen ausschließlich der innergemeindlichen Kommunikation;
sie dürfen nicht für gewerbliche Zwecke verwendet werden!
Bilder ohne Quellangaben sind aus privatem Bestand.
Tippfehler; vergessene Termine; falsche Zeiten und Zahlen; Änderungen nach Redaktionsschluss,
Menschen und Gruppen, die übergangen wurden... Wir bitten um Entschuldigung!
Wenn Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstages oder Ihres Ehejubiläums im Gemeindebrief wünschen,
melden Sie sich bitte im Pfarrbüro! Nächster Redaktionsschluss ist der 22.04.2022



Jahreslosung 2022:

"Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen." (Johannes 6,37)

Herzliche Einladung zu folgenden Gottesdiensten:

Gottesdienste in den Seniorenheimen sowie in der Kurzzeitpflege - falls möglich

- in der <u>Praxisklinik</u> jeden Samstag um 16.30 Uhr (Speisesaal der Kurzzeitpflege)
- im Seniorenheim für alle Gemeindeglieder; jeden Freitag um 9.30 Uhr im Speisesaal
- im ASB-Heim für alle Gemeindeglieder; jeden 2. Donnerstag um 9.30 Uhr

Unsere Gottesdienste im März

Den Namen der Predigerin, des Predigers entnehmen Sie bitte dem *Mitteilungsblatt* oder der *Tagespresse* oder unter **www.feuchtwangen-evangelisch.de.**Soweit nicht anders angegeben, feiern wir das Heilige Abendmahl mit Wein.



02.03. / Aschermittwoch	19.00 Uhr Stiftskirche, Abendandacht		
04.03.	19.00 Uhr Stiftskirche, Gottesdienst zum Weltgebetstag		
06.03. / Invocavit	10.00 Uhr Stiftskirche, mit Abendmahl (Saft)		
09.03.	19.00 Uhr Stiftskirche, Passionsandacht I		
13.03. / Reminiscere	09.00 Uhr Schlosskirche Thürnhofen 10.00 Uhr Stiftskirche 10.15 Uhr Gemeindesaal Vorderbreitenthann 14.30 Uhr Stiftskirche, Gehörlosengottesdienst		
16.03.	19.00 Uhr Stiftskirche, Passionsandacht II		
20.03. / Okuli	10.30 Uhr Stiftskirche, Kirche Kunterbunt		
23.03.	19.00 Uhr Stiftskirche, Passionsandacht III		
27.03. / Lätare	09.00 Uhr Schlosskirche Thürnhofen 10.00 Uhr Stiftskirche 10.15 Uhr Kapelle Windshofen		
30.03.	19.00 Uhr Stiftskirche, Passionsandacht IV		

Monatsspruch März: "Hört nicht auf, zu beten und zu flehen! Betet jederzeit im Geist; seid wachsam, harrt aus und bittet für alle Heiligen." (Epheser 6,18)



Taufsonntage März bis Mai

Dazu werden folgende Termine angeboten:

13. + 27. März / 10. + 17. April / 15. Mai

Bitte rufen Sie zur Terminvereinbarung im Pfarrbüro an.



Die Frauen der Kirchengemeinde Feuchtwangen feiern den Weltgebetstag am 4. März um 19 Uhr in der Stiftskirche. Im Fernsehen wird ein Gottesdienst zum Weltgebetstag auf Bibel-TV ausgestrahlt.

Er beginnt ebenfalls um 19 Uhr und dauert ca. 60 Minuten.
Parallel dazu läuft eine große Online-Premiere
des Gottesdienstes über den YouTube-Kanal und
die Facebook-Seite des Weltgebetstags.
Weitere Infos: www.weltgebetstag.de

Gottesdienste im April und Mai

03.04. / Judika	10.00 Uhr Stiftskirche
06.04.	19.00 Uhr Stiftskirche, Passionsandacht V
10.04. / Palmarum	09.00 Uhr Schlosskirche Thürnhofen 10.00 Uhr Stiftskirche 10.15 Uhr Gemeindesaal Vorderbreitenthann, mit Abendmahl
13.04.	19.00 Uhr Stiftskirche, Passionsandacht V
14.04. / Gründonnerstag	09.45 Uhr Stiftskirche, Kita Wohlgemuth 10.30 Uhr Stiftskirche, Kita Sandweg 11.15 Uhr Stiftskirche, Kita Wannenbad 19.00 Uhr Stiftskirche, mit Beichte und Abendmahl (Wein)
15.04. / Karfreitag	09.00 Uhr Schlosskirche Thürnhofen 10.00 Uhr Stiftskirche 15.00 Uhr Johanniskirche, musikalische Andacht z. Sterbestunde Jesu
17.04. / Ostersonntag	05.00 Uhr Johanniskirche, Osternacht mit Abendmahl (Saft) 08.00 Uhr Michaeliskirche (Friedhof), Auferstehungsfeier 10.00 Uhr Stiftskirche, mit Abendmahl (Wein)
18.04. / Ostermontag	09.00 Uhr Schlosskirche Thürnhofen, mit Abendmahl 10.30 Uhr Stiftskirche, Kirche Kunterbunt
24.04. / Quasimodogeniti	10.00 Uhr Stiftskirche

Monatsspruch April: "Maria von Magdalena kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte." (Johannes 20,18)

01.05. / Misericordias Domini	Mehrere Konfirmationsgottesdienste in d. Stiftskirche, Johanniskirche und Schlosskirche Thürnhofen mit 3G-Regel (siehe Homepage u. Mitteilungsblatt).
07.05 und 08.05. / Jubilate	Mehrere Konfirmationsgottesdienste in d. Stiftskirche, Johanniskirche und Schlosskirche Thürnhofen mit 3G-Regel (siehe Homepage u. Mitteilungsblatt).
15.05. / Cantate	09.00 Uhr Schlosskirche Thürnhofen 10.00 Uhr Stiftskirche 10.15 Uhr Gemeindesaal Vorderbreitenthann
22.05. / Rogate	10.00 Uhr Stiftskirche
26.05. / Christi Himmelfahrt	10.00 Uhr Steinbach (Maschinenhalle) 10.30 Uhr Stiftskirche, Kirche Kunterbunt
29.05. / Exaudi	10.00 Uhr Banzenweiler 10.00 Uhr Stiftskirche, Gottesdienst zum Altstadtfest

Monatsspruch Mai: "Ich wünsche dir in jeder Hinsicht Wohlergehen und Gesundheit, so wie es deiner Seele wohlergeht." (3. Johannesbrief 2)

In allen Gottesdiensten besteht FFP 2-Masken-Pflicht. Ausgenommen sind Kinder und Jugendliche von 6 bis 15 Jahren! Wir bitten dies zu beachten. Herzlichen Dank!

Ökumenischer Osterweg Feuchtwangen

Nach den positiven Rückmeldungen zum Osterweg im letzten Jahr ist nun eine Wiederholung geplant.

Ein Spazierweg für alle Generationen (ca. 3km, kinderwagenfreundlich) führt zu vielen bebilderten Stationen der Ostergeschichte.

Der Startpunkt und weitere Informationen sind ab 6. April in der Johanniskirche zu finden.

Täglich von 9 bis 17 Uhr wird der Weg geöffnet sein.



Gottesdienste in Dentlein von März bis Mai

Die meisten Gottesdienste werden live übertragen auf dem YouTube-Kanal der Kirchengemeinde Dentlein sowie auf www.dentlein-evangelisch.de Alle Angaben ohne Gewähr. Aktuelle Informationen und Kindergottesdiensttermine auf der Internetseite der Kirchengemeinde Dentlein.



= Gottesdienst mit moderner Musik

•	Elomatos-es
Sonntag, 06.03.	10.00 Uhr Pfarrer Nagel
Sonntag, 13.03.	10.00 Uhr Pfarrer Nagel mit Musikteam
Sonntag, 20.03.	10.00 Uhr Prädikant Schachner
Sonntag, 27.03.	9.00 Pfarrer Nagel
Sonntag, 03.04.	10.00 Uhr Prädikant Rössle
Palmsonntag, 10.04.	10 Uhr Familiengottesdienst
Gründonnerstag, 14.04.	19.00 Uhr mit Abendmahl; Pfarrer Nagel
Karfreitag, 15.04.,	10.00 Uhr Pfarrer Nagel
Samstag, 16.04.	18.30 Uhr Kraft(takt)-Osterspecial
Ostersonntag, 17.04.	10.00 Uhr Osterfestgottesdienst Pfarrer Nagel
Ostermontag, 18.04.	10.00 Uhr Pfarrer Gölkel
Sonntag, 24.04.	9.00 Uhr Prädikant Rössle
Sonntag, 01.05.	10.00 Uhr Pfarrer Nagel mit KonfirmandInnen
Sonntag, 08.05.	10.00 Uhr Pfarrer Nagel
Sonntag, 15.05.	10.00 Uhr Pfarrer Nagel Konfirmandenvorstellung m. Musikteam
Sonntag, 22.05.	9.00 Prädikant Rössle
Himmelfahrt, 26.05.	9.30 Uhr St. Bernhardskapelle Untermosbach
Sonntag, 29.05.	18.30 Uhr "Kraft(t)akt"

Angestimmt: Kirchenmusik aktuell

Turmblasen

jeden Samstag nach dem 16-Uhr-Läuten vom Kranzturm der Stiftskirche

> vom 26. März bis 15. Oktober



sdg



Stiftskirche Feuchtwangen Ostern 2022

Karfreitag, Sterbestunde, 15 Uhr:

Auszüge aus der

JOHANNES - PASSION

BWV 2 4 5

von Johann Sebastian Bach

mit Andrea Wurzer (Sopran), Renate Kaschmieder (Alt), David Seay (Tenor), Tobias B. Freund (Bass), Michael Herrschel (Erzähler)

Öttinger Bach-Orchester

Leitung: Micha Haupt

Ostersonntag, Gottesdienst, 10 Uhr

Choralkantate

für Bläser, Pauken und Orgel

Posaunenchor Feuchtwangen

Komposition und Leitung: Micha Haupt

Herzliche Einladung zum Mitsingen und Mitspielen in den verschiedenen Chören der Kantorei:

 Posaunenchor
 Mittwoch
 19.00 – 20.30 Uhr

 Kantorei
 Freitag
 20.00 – 21.30 Uhr

Sämtliche Proben finden im Evangelischen Gemeindehaus (Kirchplatz 13) statt.

Leitung des Chores und Kantorei: Micha Haupt

Telefon: 09852/4092 E-Mail: kantorat.feuchtwangen@elkb.de

Postanschrift: Evangelische Kantorei Feuchtwangen, Hindenburgstraße 8, 91555 Feuchtwangen

Orgelunterricht: Micha Haupt, für alle Interessierten und Motivierten.

Unter www.solideo.de finden Sie die bayernweiten kirchenmusikalischen Veranstaltungen und viele andere interessante Informationen.



Kurz notiert / Gut informiert

"Corona" – wie geht es in der Gemeinde weiter?

Die aktuelle Situation mit den höchsten Inzidenzwerten seit Beginn der Pandemie lähmt nach wie vor auch die Arbeit in unserer Gemeinde und erfordern, noch immer eine gewissenhafte Vorgehensweise im Umgang miteinander. Aktuell gelten folgende Regelungen:



- Für unsere **Gottesdienste** gibt es in allen Kirchen eine Personenzahlbegrenzung und während des gesamten Gottesdienstes muss eine Maske getragen werden (dies gilt nicht für Kinder unter 6 Jahren). Die jeweils aktuell gültige Höchstzahl kann überschritten werden, wenn im Gegenzug eine Zugangsbeschränkung nach der so genannten "3-G-Regel"- eingeführt wird. Dann müssen alle Gottesdienstbesucher ab dem 6. Lebensjahr (ausgenommen sind schulpflichtige Kinder und Jugendliche) beim Sicherheitsdienst einen Nachweis über ihre Impfung, Genesung oder einen negativen Test vorlegen. Sobald Gottesdienste unter dieser Beschränkung gefeiert werden, informieren wir Sie rechtzeitig über Mitteilungsblatt, Tagespresse und auf unserer Internetseite.
- Trauerfeiern, Taufen und Trauungen sind ebenfalls nach obigen Regeln möglich und finden in der Regel im Freien (Beerdigungen) bzw. in der Stiftskirche statt. Werden mehr Menschen (z.B. bei einer Trauerfeier) erwartet als die für eine Kirche höchste zulässige Besucherzahl, kann nach Rücksprache ebenfalls die 3-G-Regel angewandt werden.
- Der **laufende Konfirmationskurs** findet als Präsenzveranstaltung, jedoch nach wie vor in Kleingruppen, statt. Die Konfirmation wird nach derzeitigem Stand an den geplanten Terminen am 1. und 8. Mai stattfinden, jedoch wie schon in den Vorjahren in kleineren Gruppen.
- Für die Treffen sämtlicher **Gruppen und Kreise**, die in unseren Räumlichkeiten stattfinden, gilt eine Zugangsbeschränkung durch die "3-G-Regel". Viele Gruppen pausieren daher nach wie vor mit ihren Treffen.
- An **Ostern** planen wir aktuell, die üblichen Gottesdienste durchzuführen. Bei einzelnen Gottesdiensten gibt es jedoch Überlegungen, diese evtl. ganz oder teilweise auf den Kirchplatz zu verlegen. Darüber werden wir Sie kurz vorher noch über Mitteilungsblatt, Tagespresse und unserer Internetseite informieren.

Gründonnerstag	19.00 Uhr	Stiftskirche	mit Beichte und Abendmahl
Karfreitag	10.00 Uhr	Schlosskirche Stiftskirche Stiftskirche	Andacht zur Sterbestunde
Ostersonntag	08.00 Uhr	Stiftskirche Friedhof Stiftskirche	Osternacht mit Abendmahl Auferstehungsfeier Festgottesdienst mit Abendmahl
Ostermontag		Schlosskirche Stiftskirche	

• Nach vielen positiven Reaktionen im vergangenen Jahr wird es auch wieder einen Osterweg mit verschiedenen über die Stadt verteilten Stationen geben.

Wir alle müssen in der aktuellen Situation auch weiterhin zusammenhalten und bitten um Verständnis für die notwendigen Einschränkungen.

Ihr Pfarrer Jörg Herrmann



Kurz notiert / Gut informiert

Aktuelles aus dem Kirchenvorstand

• Mit dem Wechsel auf der Dekans- und 1. Pfarrstelle ergaben sich zum 1. Januar kleinere Veränderungen in der Zusammensetzung des Kirchenvorstands: Uta Lehner rückt für Martin Reutter in den Kirchenvorstand nach und wurde zur stellvertreten Vorsitzenden des Gremiums gewählt; Wigbert Lehner

bleibt wie bisher mit beratender Stimme Mitglied im Kirchenvorstand (da sich beide die Stelle teilen, hat das Ehepaar Lehner gemeinsam nur eine Stimme im Kirchenvorstand). Wigbert Lehner wird in Nachfolge von Martin Reutter die Aufgaben im Kindergarten- und Verbindungsausschuss übernehmen.

- Die Renovierungsarbeiten in der Dekanatswohnung waren überschaubar und sind großteils abgeschlossen. Auch im ehemaligen II. Pfarrhaus ist die Sanierung bis auf den Garten beendet, so dass im Frühjahr die neuen Nutzer dort einziehen können.
- Wie es mit der Johanniskirche und den angrenzenden Gebäuden weiter gehen soll, darüber werden wir Sie im Rahmen einer Gemeindeversammlung informieren, die sofern es die gültigen "Corona"-Regeln zulassen Mitte März stattfinden soll.
- Im Rahmen des begonnenen Zertifizierungsprozesses mit dem "Grünen Gockel" hat der Umweltausschuss eine Bestandsaufnahme in einigen Gebäuden der Gemeinde vorgenommen. Jetzt ist es
 daran, konkrete Maßnahmen zu überlegen, wie diese Gebäude zukünftig umweltverträglicher genutzt und bewirtschaftet werden können. Als eine Voraussetzung für die Zertifizierung hat sich unsere Gemeinde auch Umweltleitlinien gegeben, die Sie auf der nebenstehenden Seite abgedruckt
 finden. Auf Vorschlag des Umweltausschusses hat der Kirchenvorstand damit beschlossen, dem
 Thema Nachhaltigkeit zukünftig mehr Gewicht zu geben.
- Nach dem Ausscheiden von Frau Sandmeyer, die im Auftrag des Verwaltungszweckverbands für unsere Gebäude die Liegenschaftsverwaltung übernommen hatte, sind wir derzeit in Abstimmung mit der Verwaltungsstelle auf der Suche nach einer guten Lösung, wie diese Aufgaben, die auch die Betreuung unserer Reinigungskräfte beinhalten, zukünftig wahrgenommen werden können.
- Nachdem im vergangenen Jahr eine Neufassung der Friedhofssatzung erarbeitet wurde, soll in diesem Jahr noch die Gebührenordnung aktualisiert und auf den neuesten Stand gebracht werden. Wir hoffen, dass beide dann Mitte diesen Jahres in Kraft treten können.

Pfarrer Jörg Herrmann, Vorsitzender des Kirchenvorstands

Herzlich Willkommen

Seit Mitte Januar ist die im vergangenen Jahr neu geschaffene Stelle eines Hausmeisters nun mit Herrn **Michael Unger** besetzt. Herr Unger kommt aus Feuchtwangen und vervollständigt mit einer halben Stelle unser Friedhofsteam. Mit der anderen Hälfte der Stelle ist er für Hausmeistertätigkeiten in unseren Gebäuden zuständig. Wir wünschen ihm ein gutes Eingewöhnen und für seine Aufgaben alles Gute und viel Freude! Im Frühjahr wird Herr Unger auf dem Gelände des ehemaligen II. Pfarrhauses seine Werkstatt beziehen.



Schöpfungsleitlinien der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Feuchtwangen



Präambel



"Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen." – Mt 5, 9

Der biblische Friedensbegriff meint weit mehr als die Abwesenheit von Krieg. Schalom als Ziel menschlichen Lebens ist eine geheilte Beziehung mit Gott, mit der Welt und mit dem eigenen Selbst. Der menschengemachte Klimawandel, die ökologische Krise, das Artensterben, die Zerstörung von Lebensräumen und Ressourcen sind das Gegenteil von Frieden, da sie unsere Mitmenschen und Mitgeschöpfe, sowie letztlich auch uns selbst, existentiell bedrohen. Als Kirchengemeinde wollen wir nicht länger dazu beitragen. Unser christlicher Glaube verpflichtet uns zur Umkehr auf den Weg des Friedens. Unser Handeln muss sich ab jetzt an den folgenden Schöpfungsleitlinien messen lassen.

- 1. Wir nehmen die Verantwortung für die Schöpfung als einen Grundauftrag christlicher Lebensgestaltung an. Wir unterstützen den Konziliaren Prozess für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung, sowie die Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (SDG). Wir halten uns an das integrierte Klimaschutzkonzept der ELKB und an alle gesetzlichen Vorschriften.
- 2. Wir achten das Leben unserer Mitmenschen in benachteiligten Regionen der Welt ebenso wie bei uns. Wir unterstützen faire Produktions- und Handelsbedingungen. Wir gehen mit Ressourcen sparsam um, mit dem Ziel der Kreislaufwirtschaft. Wir belasten andere so wenig wie möglich mit Müll und Umweltgiften. Wir bevorzugen beim Einkauf Kleinbauern und Familienbetriebe gegenüber großen Konzernen.
- 3. **Wir achten das Leben zukünftiger Generationen.** Wir wollen das Leben der nächsten Generation nicht mehr durch den Klimawandel gefährden, sondern echte Klimaneutralität anstreben. Wir sind uns bewusst, dass alles, was wir heute zerstören und verbrauchen, in der Zukunft fehlt. Wir unterstützen Anliegen von Kindern und Jugendlichen.
- 4. **Wir achten das Leben unserer Mitgeschöpfe.** Wir pflegen und schützen gesunde Lebensräume für Tiere und Pflanzen. Wir bevorzugen umweltgerecht und regional erzeugte Produkte. Wir suchen bei allen Vorhaben den Weg, der die Natur bei uns und in anderen Ländern am wenigsten belastet.
- 5. **Wir verstehen uns als Teil einer Lerngemeinschaft.** Wir sind offen für neue Ideen, Erkenntnisse und Forschungsergebnisse. Was wir lernen und wissen, geben wir weiter an die ganze Kirchengemeinde und auch an die außerkirchliche Öffentlichkeit.
- 6. **Wir streben kontinuierliche Verbesserung an.** Mit dem Umweltmanagement-System "Grüner Gockel" gestalten wir langfristige Strukturen, machen unsere Bemühungen transparent und laden alle Interessierten zur Mitwirkung ein.

Dem Umweltausschuss gehören aktuell an: Pfarrerin Daniela Bachmann (Vorsitz), Mona Stetter (stellv. Vorsitz), Michael Sommer (Kirchenvorsteher), Birgit Meyer (Umweltbeauftragte der Kirchengemeinde), Hannelore Kohler (Eine-Welt-Gruppe Tesfa), Mesnerin Angela Beck, Pfarrer Jörg Herrmann. Weitere Interessierte sind zum Mitmachen herzlich eingeladen!

Kirchenvorstandssitzungen

Die Sitzungen unseres Kirchenvorstands finden aufgrund der Corona-Richtlinien unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt. Über wichtige Entscheidungen informieren wir Sie durch Presse, Gemeindebrief oder unsere Internetseite: http://www.feuchtwangen-evangelisch.de/kirchenvorstand

Konfi-Ecke

Konfirmationsgottesdienste am 1. Mai, 7. Mai und 8. Mai

Nach zwei Jahren, in denen die Konfirmation coronabedingt verschoben werden musste, planen wir dieses Jahr wieder mit den gewohnten beiden Sonntagen Misericordias Domini (1. Mai 2022) und Jubilate (7. + 8. Mai 2022). Jedoch sollen die Konfirmationsgottesdienste weiterhin zu verschiedenen Uhrzeiten und in mehreren Kirchen stattfinden.

Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden bei den Passionsandachten

Auch in diesem Jahr feiern wir die Passionsandachten in der Stiftskirche, vom 9. März bis Ostern immer mittwochs um 19 Uhr. Wie im letzten Jahr wird jede Passionsandacht von einer Konfi-Gruppe mitgestaltet, die sich an dieser Stelle der Gemeinde vorstellt. Inhaltlich werden wir uns mit dem Weg Jesu zum Kreuz beschäftigen.



Neuer Konfi-Jahrgang bald startklar

Aktuell laufen die Anmeldungen zur Konfirmation 2023. Dieser Jahrgang beginnt bereits im Mai mit dem Konfikurs, der offizielle Begrüßungsgottesdienst findet am 3. Juli statt. Auch im neuen Jahrgang soll in sechs festen Kleingruppen gearbeitet werden.

Kirche mit Kindern

Jungschar für Buben und Mädchen in Vorderbreitenthann

Die Jungschar Vorderbreitenthann trifft sich immer freitags (außer in den Ferien) von 15.30 bis 17.00 Uhr im Gemeindesaal Vorderbreitenthann. Wir erleben eine tolle Zeit miteinander, spielen, basteln, hören Geschichten von Gott, und sind mit Freunden zusammen. Schau doch auch mal vorbei:

Ansprechpartnerin:

Franziska Schrotberger (Tel.: 09852 6150260).

Alle aktuellen Infos der Evangelischen Jugend findet Ihr immer auf der Website: http://www.dekanatfeuchtwangen.de/besuchdie-dekanatsjugendfeuchtwangen

Rückblick

Kirche Kunterbunt am 1. Advent

Unsere zweite Kirche Kunterbunt fand am 1. Advent statt. "Beflügelt" lautete diesmal die Überschrift, bezogen auf den Engel, der Maria die Geburt von Jesus Christus ankündigt. Beflügelt werden sollten auch alle, die zum Gottesdienst kamen! Der Gottesdienst begann und endete in der Stiftskirche, dazwischen



ging es raus ins Freie: Auf dem Kirchplatz gab es eine Engel-Fotostation und andere Engel-Aktionen, sowie adventliche Knabbereien und Punsch am Feuer. Ein Engel sein, das heißt auch: Konkret helfen. Deshalb rief die Eine-Welt-Gruppe Tesfa zum "Schrottengeln" mit Spenden für den guten Zweck auf, nämlich für das Friedensdorf International in Oberhausen. Dort werden schwer kranke und verletzte Kinder, zum Beispiel aus Afghanistan, medizinisch versorgt und nach der Genesung wieder zu ihren Eltern zurückgeführt.

Im Januar hatte die Kirche Kunterbunt Corona-Pause. Weiter geht es am **20. Februar** (Sonntag Sexagesimae) und am **20. März** (Sonntag Okuli).

Aus Datenschutzgründen sind keine Fotos in der Onlineausgabe

Fotos: Daniela Bachmann

Heiligabend

Bis zuletzt blieb sie spannend, die Frage, ob das Krippenspiel in der Stiftskirche trotz Corona machbar sein würde. Aber als die Kinderchristvesper um 14.30 Uhr begann, waren alle einsatzbereit und die Kirche gut gefüllt. Eine Konfirmandin und zwei Konfirmanden ergänzten das routinierte Schauspiel-Team. In dem Stück "Das echte Weihnachtsfest" macht sich Tina auf den Weg nach Bethlehem, um das echte Weihnachten, die Geburt von Jesus, zu erleben. Unterwegs trifft sie unterschiedliche Menschen, die sich ihr anschließen. Schließlich erreichen sie alle den Stall und begrüßen Maria, Josef und das neugeborene Kind. Von ihnen erfahren sie: Man muss gar keine weite Reise machen zum echten Weihnachten. Auch daheim, im stressigen und wenig friedlichen Alltag, ist echtes Weihnachten zu finden. Florian Zeh als Josef fasste die frohe Botschaft zusammen: "Uns allen ist heute der Heiland geboren!"

Der Krippenspiel-Spaziergang im Freien um 16 Uhr wurde durch den Regen etwas erschwert, doch eine große Zahl von Familien ließ sich nicht abschrecken und machte sich auf die Suche nach dem neugeborenen König. An insgesamt sechs Stationen konnten Stempel gesammelt und die Weihnachtsgeschichte miterlebt werden. Der Weg endete auf dem Kirchplatz mit einem Gebet und dem Segen. Vorbereitet wurde der Stationenweg vom Team Kirche Kunterbunt zusammen mit vielen fleißigen Kindern und Jugendlichen.

Die Hirtinnen zeigen den Weg nach Bethlehem! Foto: Anja Dillmann

Bei den Weisen aus dem Morgenland gibt es Gold, Weihrauch und Myrrhe für alle. Nur nicht für Hunde...

Aus Datenschutzgründen sind keine Fotos in der Onlineausgabe

Foto: Martina Keim

Aus unseren Kindergärten

Kindergarten Sandweg

Wir blicken auf ein Kindergartenjahr zurück, welches coronabedingt sicherlich nicht immer ganz einfach war. In schweren Zeiten ist Menschlichkeit und Mitgefühl, sowie Miteinander das Wichtigste, was wir täglich tun können. So haben wir auch dieses Jahr unser Bestmöglichstes gegeben, gemeinsam mit den Kindern Erinnerungen in ihr Buch des Lebens zu schreiben.

- Unsere Vorschulkinder führten am Erntedankgottesdienst ein Vorspiel auf.
- Unser Elternbeirat bereitete für die Kinder ein tolles gesundes Frühstück zu.
- Wir schmückten auf dem Kirchplatz den Weihnachtsbaum mit selbstgebastelter Deko.

Aus Datenschutzgründen sind keine Fotos in der Onlineausgabe

- Wir bekamen vom Elternbeirat zum 65-jährigen Bestehen zwei Holzpferde und Tore zum Fußball spielen.
- Die P\u00e4dagogen f\u00fchrten die Weihnachtsgeschichte in der Kirche f\u00fcr Kinder und Eltern auf.
- Wir spielten bei Wind und Wetter in unserem Garten.

Text und Fotos: Natascha Rosum

Kindergarten Wohlgemuth

Im Oktober 2021 wurde unser neuer Elternbeirat durch reine Briefwahl gewählt. Es war eine interessante Erfahrung, auch wenn wir feststellen mussten, dass eine Versammlung mit persönlicher Vorstellung der einzelnen Kandidaten einfacher und schöner ist.

Folgende Eltern haben sich für diese Aufgabe bereit erklärt: Frau Buchholz (1. Vorsitzende), Frau Ströhlein (2. Vorsitzende), Frau Junghans, Frau Hammer, Frau Zoller, Frau Pröhl, Frau Breitinger, Frau Choinski, Frau Kettemann und Frau Trumpp. (Ein Gruppenbild gibt es heuer leider nicht.) Vielen Dank für Ihr Engagement!

Text und Foto: Claudía Krug

Unser Adventsgottesdienst konnte zum Glück stattfinden, aber unter strengeren Voraussetzungen. Die Kinder durften leider nicht selber zum Akteur werden, sondern blieben bei ihren Eltern in der Bank sitzen. Als Ersatz sprangen die Mitarbeiter bei der Gestaltung des Gottesdienstes mit ein.



Kindergarten Wannenbad

Liebe Gemeinde,

wir vom Kindergarten Wannenbad wünschen Ihnen noch ein gesegnetes und gesundes neues Jahr. Letztes Jahr konnten wir trotz der Coronasituation unseren Weihnachtsgottesdienst stattfinden lassen. Diesen konnten wir mit einem Krippenspiel, welches die Erzieherinnen für die Kinder gestalteten, feiern. Herr Pfarrer Hermann gestaltete den Gottesdienst mit Liedern und Gebeten.

Wie jedes Jahr beteiligte sich unser Kindergarten an der Weihnachtsaktion. Dieses Mal war es die "Wunschbaum"-Aktion der Diakonie Feuchtwangen. Wir gingen mit den Kindern gemeinsam zur Sparkasse und suchten uns dort einen Wunsch aus. Dieser wurde durch eine kleine Spende der Eltern erfüllt. Gemeinsam mit den Kindern wurde das Geschenk verpackt und an der Sammelstelle abgegeben. Unsere Kinder freuten sich, dass sie anderen Kindern einen Wunsch erfüllen konnten. Für die Kindergartenkinder konnte wie gewohnt eine kleine Weihnachtsfeier in der Gruppe stattfinden. Der Elternbeirat sorgte wie jedes Jahr für die Geschenke unter dem Weihnachtsbaum. Jeder Gruppe wurden verschiedene Spielzeugwünsche erfüllt. Auch das Christkind kam letztes Jahr zu uns in die Gruppen und brachte Kinderaugen zum Strahlen. So konnten wir gemeinsam das ereignisreiche Jahr abschließen.

Aus Datenschutzgründen sind keine Fotos in der Onlineausgabe

Text und Fotos: Saskía Luz

TESFA-Info: Projekt Friedensdorf International Oberhausen



Erstmalig nach Beginn der Corona-Pandemie konnten Anfang November 2021 wieder 27 afghanische Kinder zur medizinischen Versorgung ins Friedensdorf geholt

werden. Zuvor hatte das Friedensdorf-Team eine kleine Gruppe von Kindern, deren Behandlung in Deutschland abgeschlossen war, zurück zu ihren Familien bringen können.

Friedensdorf International gehört zu den ersten europäischen Hilfsorganisationen, die seit dem Machtwechsel im August 2021 wieder nach Afghanistan fliegen dürfen, um Hilfe zu leisten. Aktuell bedeutet der Winter für weite Teile der Bevölkerung große Not: rund 23 Mio. Menschen in Afghanistan können aufgrund der gestiegenen Lebensmittelpreise und der oft nicht ausgezahlten Löhne nicht ausreichend mit Nahrung versorgt werden. Das Friedensdorf-Team hat bei den Charterflügen zusätzlich Nahrungsmittelpakete und medizinisches Versor-

gungsmaterial mitgenommen. Die medizinische Versorgung spitzt sich in dem Land dramatisch zu. Viele Kinder warten auf eine Behandlung in Deutschland. Sie leiden z.B. an Knochenentzündungen, die zu einer Blutvergiftung und schlussendlich zum Tod führen können. Manche Kinder haben Verbrennungen, die schon länger zurückliegen. Die Narben sind schlecht verheilt und schränken ihre Bewegungsfreiheit stark ein.

In Afghanistan arbeitet Friedensdorf International mit seiner Partnerorganisation Roter Halbmond schon seit vielen Jahren vertrauensvoll und erfolgreich zusammen. Die Partner wissen, dass die deutsche Organisation zuverlässig ist und die Kinder auch wieder zurück in ihre Heimat bringt. http://www.friedensdorf.de

Die TESFA-Eine-Welt-Gruppe unterstützt Friedensdorf International seit ca. 30 Jahren. Im Gottesdienst Kunterbunt am vergangenen 1. Advent wurden beim "Schrottengeln" 150,00 Euro gespendet, so dass zusammen mit einigen Einzelspenden ein größerer Betrag an die Organisation überwiesen werden kann.

Auf einen Blick

Sprengel I und Dekanat: Dekanin Uta Lehner

Hindenburgstr. 8, Tel.: 09852/90820, E-Mail: uta.lehner@elkb.de



Dekanatskantorat: Micha Haupt

Hindenburgstr. 8, Tel.: 09852/4092 E-Mail: kantorat.feuchtwangen@elkb.de



Sprengel IV b und Dekanat: Dekan Wigbert Lehner

Hindenburgstr. 8, Tel.: 09852/90820

E-Mail: wigbert.lehner@elkb.de

Dekanatsjugend: Hendrik Jarallah

Tel.: 09852/908226

E-Mail: Ej.Feuchtwangen@elkb.de

Homepage: www.dekanat-feuchtwangen.de/besuch-die-dekanatsjugend-feuchtwangen



Sprengel II und Pfarramtsführung: Pfarrer Jörg Herrmann

Dr.-Hans-Güthlein-Weg 23a, Tel.: 09852/9184

E-Mail: joerg.herrmann@elkb.de

Geschäftsführerin der Kindergärten: Kathrin Regenhardt

Tel.: 0151/53822063

E-Mail: Kathrin.Regenhardt@elkb.de



Sprengel III:

Pfarrerin Daniela Bachmann

Wohlgemuthstraße 5, Tel.: 09852/2340 E-Mail: daniela.bachmann@elkb.de

Kindergarten Sandweg

Sandweg 7, 91555 Feuchtwangen **Karin Emmert**, Tel.: 09852/790

E-Mail: kita.sandweg.feuchtwangen@elkb.de



Sprengel IV a: Pfarrer Michael Wild

Mosbach 35, Tel.: 09852/9754 E-Mail: michael.wild@elkb.de

Kindergarten Wohlgemuthstraße

Wohlgemuthstraße 10, 91555 Feuchtwangen **Gabriele Heinlein**, Tel.: 09852/756,

E-Mail: Kita.wohlgemuth.feuchtwangen@elkb.de



Sprengel V a: Pfarrer Gerhard Winter

Am Kirchbuck 4, 91625 Schnelldorf,

Tel.: 07950/2655

E-Mail: gerhard.winter@elkb.de

Kindergarten Wannenbad Lauerhecke 4, 91555 Feuchtwangen Sabine Weihermann, Tel.: 09852/61763,

E-Mail: Kita.Wannenbad-Feuchtwangen@elkb.de



Sprengel V b: Pfarrer Patrick Nagel

Klosterhofgasse 7, 91599 Dentlein am Forst

Tel.: 09855/234

E-Mail: pfarramt.dentlein.forst@elkb.de

Friedhofsverwaltung Sankt Michaelis Ringstraße 28, 91555 Feuchtwangen Büro: Ursula Schweier und Claudia Schwab

Tel.: 09852/4356; Fax: 09852/616993; E-Mail: friedhof.feuchtwangen@elkb.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag jeweils 9.00 - 11.00 Uhr

Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr



Vertrauensmann des Kirchenvorstandes:

Roland Neuberger, Tel.: 09852/3823 Mesnerin: Angela Beck, Tel.: 09852/3820

Dekanats- und Pfarramtsbüro

Hindenburgstraße 8, 91555 Feuchtwangen **Pfarramtssekretärin: Manuela Kern** Tel.: 09852/90820; Fax: 09852/908212

E-Mail: pfarramt.feuchtwangen@elkb.de Homepage: www.feuchtwangen-evangelisch.de

Dekanatssekretärinnen:

Karin Fricke und Katja Rössle

Tel.: 09852/90820; Fax: 09852/908212 Montag - Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag: 14.00 - 16.00 Uhr (in den bayrischen Schulferien ist das Büro am Nachmittag geschlossen)

E-Mail: dekanat.feuchtwangen@elkb.de Homepage: www.dekanat-feuchtwangen.de

https://www.facebook.com/ Kirchengemeindefeuchtwangen

Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

Kirchengemeinde Feuchtwangen - Spendenkonto Spendenkonto: IBAN: DE74 7655 0000 0008 9369 32

Eine Schule für Wambote - Spendenkonto

Spendenkonto: IBAN: DE74 7655 0000 0008 9369 32

Kirchengemeinde Feuchtwangen - Rechnungskonto: Dekanatsbezirk Feuchtwangen

IBAN: DE 92 7655 0000 0008 8532 85 - NEU!

Kirchgeldkonto: IBAN: DE 90 7655 0000 0000 0784 10

TESFA-Eine-Welt-Gruppe:

Spendenkonto: IBAN: DE74 7655 0000 0008 9369 32

Dekanatsbezirk Feuchtwangen:

IBAN: DE 92 7655 0000 0008 8532 85 - NEU!

Alle diese Konten sind bei der

Sparkasse Ansbach BIC: BYLADEM1ANS

Evang. Verein f. Gemeindediakonie Feuchtwangen e.V.

Geschäftsführerin: Irina Reim,

Tel.: 09852/6788-12

E-Mail: info@diakonie-feuchtwangen.de

Diakoniestation Feuchtwangen, Am Bleichwasen 7

Elisabeth Egelkraut, Tel.: 09852/6788-0, Fax: 09852/6788-33

E-Mail: l.egelkraut@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung

Angehörigenberatung, Am Bleichwasen 7

Ludwig Zahner Tel: 09852/6788-14, Fax: 09852/6788-33 E-Mail: angehoerigenberatung@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung

Tagespflege - OASE Glashofen 6, 91555 Feuchtwangen Elke Klostermann,

Tel.: 09852/9087991, Fax: 09852/9087992

E-Mail:

e.klostermann@diakonie-feuchtwangen.de Nach telefonischer Vereinbarung

Feuchtwangen

Niedrigschwelliges Betreuungsangebot Samstags-Oase - pausiert coronabedingt Gemeinsames Kochen und Mittagessen

Kontakt: Elisabeth Egelkraut

Tel.: 09852/6788-0

Gerne gesehen / Herzlich eingeladen, siehe auch Seite 5

Frauenkreis:

Gemeindehaus, Kirchplatz 13, zweiten Dienstag im Monat, 19.30 Uhr

Die aktuellen Themen entnehmen Sie bitte der Tagespresse und dem Mitteilungsblatt

Kontakt: Dekanat Feuchtwangen,

Tel.: 09852/90820

Seniorenheim-Besuchsdienst:

monatlich dienstags, 14.30 Uhr Themennachmittag im Seniorenheim

Kontakt: Helga Gräbner, Tel. 09852/4580

Evangelische öffentliche Bücherei:

Haus am Kirchplatz, Kirchplatz 1 Öffnungszeiten Ausleihe: Sonntag 09.30 bis 11.45 Uhr Donnerstag 16.45 bis 17.30 Uhr Vorlesen für 6- bis 10-Jährige:

Donnerstag 16.00 bis 16.45 Uhr

AK Flüchtlingshilfe,

Kontakt: Dekanat Feuchtwangen,

Tel: 09852/90820

Seniorenkreis Feuchtwangen:

Gemeindesaal, Kirchplatz 13

erster Dienstag im Monat, 14.00 Uhr

und Vorderbreitenthann:

Gemeindesaal Vorderbreitenthann 72

letzter Dienstag im Monat, 14.00 Uhr

Die aktuellen Themen entnehmen Sie bitte der

Tagespresse und dem Mitteilungsblatt Kontakt: Pfarrer Jörg Herrmann

Tel.: 09852/9184

Eltern-Kind-Gruppen:

Jugendräume am Vorderen Spitzenberg Infos gibt's im Dekanats- und Pfarramtsbüro

> Die Termine der Selbsthilfegruppen finden Sie im Dekanatsteil. Diese Angebote gelten für den gesamten Dekanatsbezirk.



Leider sind die Gruppen und Kreise aufgrund der Pandemie nur eingeschränkt oder gar nicht möglich. Wir werden Neuigkeiten und Änderungen aktuell im Mitteilungsblatt und in der Tagespresse veröffentlichen. Bleiben Sie gesund!

Rückblick Weihnachten - schon wieder anders

Wie im Vorjahr fand auch das zurückliegende Weihnachtsfest unter besonderen Bedingungen statt. Um den unterschiedlichen Interessen der Gottesdienstbesucher gerecht zu werden, hatte sich unser Kirchenvorstand dafür entschieden, Gottesdienste mit und ohne Anwendung der "3-G-Regel" anzubieten und den Familiengottesdienst ins Freie zu verlegen, so dass insgesamt mehrere hundert Menschen einen unserer Gottesdienste besu-



chen und die frohe Botschaft von der Geburt Jesu hören oder sogar erleben konnten: Im ersten Gottesdienst gab es ein kurzes Krippenspiel, im Familiengottesdienst hatte das Team der "Kirche Kunterbunt" verschiedene Stationen zur Weihnachtsgeschichte vorbereitet. Die übrigen Gottesdienste lebten auch von der Kirchenmusik und den vertrauten Weihnachtsliedern, mit denen Posaunenchor, Kantorei, unsere Organisten sowie ein kleines Ensemble mit Angela Beck, Micha Haupt und Pfarrer Herrmann den Feiern trotz angespannter Corona-Situation eine besondere Stimmung verliehen. Unser Dank gilt an dieser Stelle allen, die sich in einem der Gottesdienste eingebracht haben: Pfarrer, ehrenamtliche Mitarbeitende, Mitglieder unserer Chöre, Organisten und unseren Mesnerinnen.

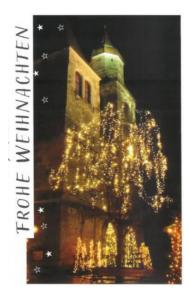


Da der traditionelle Weihnachtsmarkt auf dem Kirchplatz kurz vor dessen geplantem Start aufgrund staatlicher Vorgaben abgesagt werden musste, konnten die Auftritte des Feuchtwangener Christkinds in Kooperation mit dem "Gewerbeverein" auch in diesem Jahr wieder in die Stiftskirche verlegt und im Rahmen einer Kinderandacht realisiert werden. Unsere Adventsandachten konnten wie geplant durchgeführt werden – dank der Musikschule, unserer Kantorei und einer Combo aus Diana Kern, Micha Haupt und Pfarrer Herrmann auch mit der für diese Andachtsreihe bekannten musikalischen Prägung.

Um allen Gemeindegliedern mit einem kleinen Gruß an die Weihnachtsbotschaft zu erinnern, die in schwerer Zeit Hoffnung machen kann, hatte sich unser Kirchenvorstand relativ spontan entschieden,

an alle evangelischen Haushalte unserer Gemeinde eine Grußkarte zu verteilen. Dank Nadine Neuberger konnte diese gestalterisch in Form gebracht und gedruckt werden. Viele Gemeindehelferinnen und –helfer haben diese in ihren Bezirken vor oder an den Feiertagen in einer zusätzlichen Tour in die Briefkästen verteilt. Dafür ein ganz herzliches Dankschön; und alle, die es nicht mehr (rechtzeitig) geschafft haben, bitten wir um Entschuldigung für unsere kurzfristige Idee. Falls sie in diesem Jahr Fortsetzung finden sollte, haben wir im Kirchenvorstand bereits entschieden, die Karte zusammen mit dem Gemeindebrief zu verteilen.

Viele Gemeindeglieder haben sich sehr über unseren Weihnachtsgruß gefreut. Pfarrer Jörg Herrmann



Fotos: Herbert Dinkel

Diakonie – "Es war einmal... MÄRCHEN UND DEMENZ"

"Märchenland" beschäftigt sich seit über 30 Jahren professionell mit dem Thema Märchen. In den durchschnittlich 2.500 Veranstaltungen pro Jahr wurden unterschiedliche Formate entwickelt, bei denen Märchen als Inspirations- und Stimulationsquellen für verschiedenste Bedarfslagen und Zielgruppen genutzt werden. "Märchenland" setzt den Kulturträger Märchen als emotionale, traditionelle und innovative Kraft auch in der Altenpflege ein. Vor diesem Hintergrund wurde die Ta-



gespflege OASE am 19.10.2021 von einem professionellen Märchenerzähler besucht. Dabei fesselte er die Besucher und auch die Mitarbeiter mit spannenden Erzählungen über bekannte Märchen. Gespannt und voller Vorfreude lauschte und schmunzelte so mancher Besucher und schwebte in Erinnerungen, die häufig in Vergessenheit geraten. Diese wissenschaftlich fundierte Märchenkompetenz wirkt sich positiv auf die psychische Gesundheit aus, fördert das Wohlbefinden, stärkt kognitive Fähigkeiten, verbessert soziale Interaktionen und unterstützt die Gemeinschaftsbildung und Teilhabe.

Positiv geprägt und motiviert ließ der Evangelische Verein für Gemeindediakonie Feuchtwangen e.V. im zweiten Step vier Mitarbeiterinnen der Tagespflege zu Märchenvorlesern ausbilden. Neben dem theoretischen Input erhielten Frau Sonja Zimmer, Frau Kerstin Krupka, Frau Heike Großmüller und Frau Margit Kraus-Michael unterschiedlichste Arbeitsmaterialien zur Verfügung gestellt, die den optimalen und langfristig wirksamen Einsatz des Mediums Märchen als psychosoziale Intervention in unserer Einrichtung dient. In kleinen Gruppen werden seither Märchen erzählt, vorgelesen und in Erinnerungen geschwebt.

Aus Datenschutzgründen sind keine Fotos in der Onlineausgabe.

Text: Irina Reim, Foto: Elke Klostermann

kurz notiert / gut informiert

Wir suchen eine(n) Austräger*in für den Gemeindebrief für die Straßen "Am Greifenkeller", "Memelstraße", "Danziger Straße" und einem Teil "Lindenberg".

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Gudrun Naser, Tel.: 09852/1886



Goldene Konfirmation 2022

Nach zwei Jahren mit Verschiebungen und beschränkten Möglichkeiten unternehmen wir in diesem Jahr wieder den Versuch, Ihre Goldene Konfirmation so zu feiern, dass es sowohl einen Gottesdienst als auch ein anschließendes Beisammensein geben wird.

Den Gottesdienst feiern wir am Sonntag, 26. Juni 2022, um 10:00 Uhr in der Stiftskirche. Im Anschluss haben wir Platz im Gasthaus Sindel-Buckel reserviert.

Dieses Jahr soll es auch endlich wieder ein Vortreffen geben, bei dem Sie die Möglichkeit haben, mit Dekan Lehner den Gottesdienst und die Feier zu besprechen und uns vielleicht bei der Suche nach Jubilarinnen oder Jubilaren zu helfen, deren aktuelle Adresse wir nicht kennen.

Das Vortreffen findet am Donnerstag, 17. März 2022, um 18:00 Uhr im Saal des Gasthauses Sindel-Buckel in Feuchtwangen mit Dekan Wigbert Lehner statt. Es werden die dann aktuellen Regeln für die Gastronomie gelten.

Geburtstage 70, 75 und ab 80 Jahre Begleitet in Freud' und Leid - aus den Feuchtwanger Kirchenbüchern

Wir wünschen allen Gemeindegliedern, die von März 2021 bis Mai 2022 ihren Geburtstag feiern, Gottes reichen Segen und SEIN Geleit im neuen Lebensjahr. "Lasst uns lieben, den Gott hat uns zuerst geliebt." (1. Johannes 4,19)



März

April

Mai

Taufe

Durch das Sakrament der Heiligen Taufe wurden in die Gemeinde Jesu Christi aufgenommen:



"Ich bin der HERR, und außer mir ist kein Heiland." (Jesaja, 43,11)

Ehejubiläen

Mit Gottes Segen konnten und können ihre Goldene, Eiserne und Diamantene Hochzeit feiern:



"Du tust mir kund den Weg zum Leben: Vor dir ist Freude die Fülle und Wonne zu deiner Rechten ewiglich." (Psalm 16,11)

Falls Sie keine Veröffentlichung Ihres Jubiläums wünschen, melden Sie sich bitte in Ihrem Pfarramt.

Bestattungen/Verstorbene

In der Hoffnung der Auferstehung nahmen wir Abschied von:



"Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier, er ist auferstanden." (Lukas 24, 5+6)

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Breitenau und Dorfgütingen



Wir gratulieren zum Geburtstag (ab 70 Jahre)



Breitenau

Dorfgütingen





Aus dem Leben der Gemeinde



Seniorenkreistermine

werden bekannt gegeben, sobald wieder eine Planung sinnvoll möglich ist.

Konfirmanden

Die **Konfirmandenvorstellung** findet statt am Sonntag Misericordias Domini, 01. Mai 2022, in beiden Gemeinden im Gottesdienst, dabei werden auch die künftigen Konfirmanden begrüßt!

Die Konfirmandenbeichte ist am Vorabend der Konfirmation um 19.00 Uhr in der Kirche.

Der Festgottesdienst mit Abendmahl zur Konfirmation in Dorfgütingen findet statt am Sonntag Kantate, 15. Mai 2022 um 09.30 Uhr. Konfirmiert werden:

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Breitenau und Dorfgütingen

Silberne Konfirmation der Konfirmandenjahrgänge 1994/1995/1996 in Breitenau am 10. Oktober 2021

Krippe zum Anfassen in Dorfgütingen

Auf spielerische Weise wurde der Lebensweg Jesu dargestellt

Aus Datenschutzgründen sind keine Fotos in der Onlineausgabe



Foto: Karl Neuberger

Foto: Margit Strauß

Rückblick Jubiläum Ruth Strauß 30 Jahre Orgeldienst

Lobe den Herrn, meine Seele ...

das klingt auf der Orgel mächtig und wenn alle Register gezogen sind, umso mehr.

Wir als Kirchengemeinde sind dankbar für unsere Organisten und freuen uns, dass Ruth Strauß seit 30 Jahren den Gottesdienst an der Orgel begleitet und bereichert.

Lobe den Herrn, meine Seele, auch ein Lebensmotto von Ruth Strauß, das sie uns eindrucksvoll in vielen Gottesdiensten hören lässt.

Anlässlich des Jubiläums war unser Dekanatskantor, Micha Haupt in Breitenau und überreichte Frau Strauß die Urkunde des kirchenmusikalischen Dienstes, unterzeichnet von Musikdirektor Klaus Bormann, persönlich. Lydia Ackermann überbrachte die Glückwünsche der Kirchengemeinde verbunden mit einem bunten Strauß.

Wir freuen uns auf viele weitere Orgeldienste und wünschen Frau Strauß Gottes Segen für ihren Einsatz.

Text: Margit Strauß, Foto: Friedemann Pröger

Aus Datenschutzgründen sind keine Fotos in der Onlineausgabe

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Dombühl und Kloster Sulz



Gottesdienste in Kloster Sulz und Dombühl



Änderungen vorbehalten!

dieser Plan wurde bereits im Januar erstellt – bitte beachten Sie evtl. Änderungen im Mitteilungsblatt bzw. den kirchlichen Nachrichten

	Dombühl	Kloster Sulz		
06.03.2022	10.15 Uhr Pfr. Winter	9.00 Uhr Pfr. Winter		
13.03.2022	10.15 Uhr Pfr. Lindner	9.00 Uhr Pfr. Lindner		
20.03.2022	10.15 Uhr Pfrin. Treber	9.00 Uhr Pfrin. Treber		
27.03.2022	10.15 Uhr Pfr. Lindner	9.00 Uhr Pfr. Lindner		
03.04.2022	9.00 Uhr Pfr. Lindner	10.15 Uhr Pfr. Lindner		
10.04.2022	9.00 Uhr Lektor Neuberger	10.15 Uhr Lektor Neuberger		
07.04.2022	15.00 Uhr Seniorenabendmahl in Kloster Sulz			
14.04.2022	15.00 Uhr Seniorenabendmahl in Dombühl			
15.04.2022 /Karfreitag	9.00 Uhr Pfr. Lindner Gottesdienst mit Abendmahl	10.15 Uhr Pfr. Lindner Gottesdienst mit Abendmahl		
17.04.2022 Ostersonntag	5.30 Uhr Osternacht mit Band "Highway to Heal"	10.15 Uhr Ostergottesdienst Pfr. Lindner und Posaunenchor		
18.04.2022 Ostermontag	10.15 Uhr Pfr. Rosen	9.00 Uhr Pfr Rosen		
24.04.2022	9.00 Uhr Lektor Burkhardt	10.15 Uhr Lektor Burkhardt		
01.05.2022	10.15 Uhr Pfr. Wild	9.00 Uhr Pfr. Wild		
08.05.2022 Jubilate		9.30 Uhr Jubelkonfirmation mit Pfr. Lindner		
15.05.2022 Kantate	10.15 Uhr Wiedereinweihung Kirche St. Veit mit Pfr. Lindner und Dekan/Dekanin Lehner			
22.05.2022	10.15 Uhr Pfr. Lindner	9.00 Uhr Pfr. Lindner		
26.05.2022 Christi Himmelfahrt	10.15 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Kloster Sulz mit Pfr. Lindner			
29.05.2022	10.15 Uhr Konfi-Vorstellung 9.00 Uhr Konfi-Vorstellung			

Wichtige Adressen:

Evang. Pfarramt, Pfarrer Klaus Lindner Kirchbuckweg 5, 91601 Dombühl; Tel. 09868/394, Fax 09868/959191; E-Mail: pfarramt.dombuehl@elkb.de

KV Dombühl: Martin Gehring, Annerose Krieger, Stephan Reinhardt, Angela Scheuermann, Petra Schiller und Ilse-Maria Weißmann

KV Kloster Sulz: Andreas Bayer, Birgit Hofmeister, Ernst Kolb, Sylvia Lehr, Ernst Lutz und Sonja May

KiGa Kloster Sulz: Klosterweg 5, Dombühl Tel. 09868/485 kita-kloster-sulz@t-online.de



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Dombühl und Kloster Sulz

Wir gratulieren unseren Gemeindegliedern ganz herzlich zum Geburtstag



(70, 75 und ab 80 Jahren)
Falls Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstages wünschen,
melden Sie sich bitte im Pfarramt in Dombühl.



Seniorenabendmahl

07. April 2022 in Kloster Sulz 14. April 2022 in Dombühl



Weltgebetstag

04. März 2022 19.30 Uhr Dombühl

Gottesdienste an Ostern

17.04.2022 - Ostersonntag

5.30 Uhr Ostermorgen in Dombühl mit der Band "Highway to Heal" wir treffen uns unten an der Leichenhalle und ziehen gemeinsam in die Kirche

10.15 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche in Kloster Sulz

10.00 Uhr Kindergottesdienst in Kloster Sulz

18. April 2022 Ostermontag

9.00 Uhr Gottesdienst in Kloster Sulz, 10.15 Uhr Gottesdienst in Dombühl,

Einladung zur Jubelkonfirmation in Kloster Sulz am 08.05.2022

Hierzu sind alle ehemaligen Konfirmanden aus Kloster Sulz eingeladen, die 1969 -1972 (Goldene) und 1959 - 1962 (Diamantene) Konfirmation gefeiert haben.

Die Einladungen sind an die uns bekannten Adressen bereits verschickt worden. Falls Sie im genannten Zeitraum konfirmiert haben, aber keine Einladung erhalten haben, melden Sie sich bitte bei uns.

Falls Sie Ihre Eiserne (1955-1957) oder die Gnadenkonfirmation (1949-1952) an diesem Festtag mitfeiern möchten, melden Sie sich doch bitte ebenfalls im Pfarramt Dombühl an.

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Dombühl und Kloster Sulz

Rückblick Weihnachtsgottesdienste



Aus Datenschutzgründen sind keine Fotos in der Onlineausgabe.

Foto: privat

Neben den beiden Gottesdiensten in den Kirchen haben wir im vergangenen Jahr einen "Freiluft-Gottesdienst" angeboten. Am Marktplatz am schön erleuchteten Rathaus fand an Heilig Abend bei nicht so schönem Wetter ein kurzer Gottesdienst mit Pfr. Lindner, musikalisch begleitet durch Stephan Reinhardt, statt. Das Angebot wollen wir auch 2022 beibehalten.

Konfirmation 2022

Zur Konfirmation angemeldet sind:

Gottesdienste:

Die Beichte zur Konfirmation ist am
Samstag, 04. Juni um 19.00 Uhr in der Kirche St. Veit in Dombühl
Festgottesdienst zur Konfirmation
Pfingstsonntag, 05. Juni um 9.30 Uhr in der Marienkirche in Kloster Sulz
Nachmittagsgottesdienst zur Spruchauslegung
Pfingstsonntag, 05. Juni um 17.30 Uhr in der Marienkirche in Kloster Sulz



Kirche St. Veit - Dombühl

- Gut Ding will Weile haben -

Wegen erforderlicher zeitintensiver Nachbesserungsarbeiten an unserer Kirche ist es nun fraglich, ob die Einweihung wie geplant am Sonntag 15. Mai 2022 stattfinden kann. Näheres dann zeitnah im Mitteilungsblatt.

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Mosbach und Larrieden

Aus den Amtsbüchern









Wir gratulieren zum Geburtstag (ab 70 Jahre) und wünschen Gottes Segen



Hinweis: Wer nicht im Gemeindebrief stehen möchte, wende sich bitte per email an Pfarramt.Mosbach@elkb.de oder telefonisch an 09852 9754.

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag am 4. März ab 19.00 Uhr in Larrieden in Form eines Wandelgottesdienstes

Aufgrund der unsicheren Pandemielage wollen wir den Weltgebetstag in diesem Jahr nochmal an verschiedenen Stationen mit



Euch feiern. Zur Kontaktreduzierung werdet Ihr wieder in Kleingruppen unterwegs sein. Es wird verschiedene "Startzeiten" geben (die jeweilige Startzeit wird Euch noch mitgeteilt; Beginn ist im Gemeindehaus). Die Stationen sind durch kurze Laufwege erreichbar; teilweise sind diese im Freien.

Wir freuen uns, wenn Ihr diesen etwas anderen Weltgebetstag wieder mit uns feiert.

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 2. März, damit wir gut planen und Euch eure Startzeit mitteilen können. Auf Anmeldungen aller Männer und Frauen freuen sich Susi Barth (09852/908816), Nadine Bauer (09852/614901), Martina Hartmann (09857/647), Heidi Heck (09852/616323), Anja Adamek (09852/7033013) oder Katja Kern (09852/703565).

Während des gesamten Gottesdienstes gilt die Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Mosbach und Larrieden

Zur Silbernen Konfirmation

sind die Konfirmations-Jahrgänge 1994, 1995, 1996 und 1997 eingeladen. Die Termine zum Jubiläumsgottesdienst werden noch bekannt gegeben.

Krippenspiel 2021 Mosbach

In Mosbach wurde das diesjährige Krippenspiel anders gestaltet. Hier durften die Kinder einzelne Szenen, meist aus dem gleichen Familienkreis, nachspielen. Einige Videos mit Liedern vom Chor wurden dazwischen eingespielt.

Foto: prívat

Aus Datenschutzgründen sind keine Fotosin der Onlineausgabe.

Foto: prívat

Krippenspiel 2021 Larrieden

Aufgrund der derzeitigen Situation wurde das Krippenspiel auf andere Weise dargeboten. Das Kigo-Team hatte die verschiedenen Szenen für das Krippenspiel vor der Kamera eingespielt, welches der Gemeinde dann an Heiligabend in zwei Gottesdiensten gezeigt wurde.